## **PRESSEMITTEILUNG**





# Stipendiaten von "MINT Excellence" stehen fest

- 30 MINT-Studierende erhalten jeweils eine Förderung von 3.000 Euro
- 1.000 Bewerber für Stipendienprogramm

Wiesloch, 4. Juli 2013 – Die diesjährigen Stipendiaten des Förderprogramms "MINT Excellence" der Manfred Lautenschläger-Stiftung stehen fest. Insgesamt 30 Studierende der Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik oder Technik erhalten zwei Jahre lang eine Unterstützung von je 750 Euro pro Semester. Sie setzten sich in einem mehrstufigen Auswahlverfahren unter bundesweit rund 1.000 Bewerbern durch.

Die gemeinnützige Manfred Lautenschläger-Stiftung zeichnet mit "MINT Excellence" herausragende wissenschaftliche Arbeit, besondere Studienleistungen und soziales Engagement aus. Darüber hinaus fördert das 2012 neu etablierte Programm Studierende nicht nur finanziell. Alle 300 Finalisten werden zusätzlich in ein Netzwerk aufgenommen. Dort können sie Vorträge und Workshops besuchen, die ihnen Schlüsselkompetenzen für einen erfolgreichen Berufsstart vermitteln.

"Mit dem Stipendienprogramm fördert meine Stiftung Studierende, die sich für die herausfordernden MINT-Studienfächer entschieden haben und Deutschland somit zukunftsfähig machen", sagt Dr. h. c. Manfred

#### Kontakt

#### Andrea Reckziegel

Tel +49 (0) 6222 • 308 • 2249 Fax+49 (0) 6222 • 308 • 1131 andrea.reckziegel@mlp.de

MLP AG Alte Heerstraße 40 69168 Wiesloch

www.mlp-ag.de http://twitter.com/MLP\_AG

# **PRESSEMITTEILUNG**



Lautenschläger, Gründer der Manfred Lautenschläger-Stiftung und von MLP.

Seite 2 von 3 4. Juli 2013

"Dass die Bewerber nicht nur mit akademischen Leistungen, sondern auch mit sozialem Engagement punkten können, weist in die Zukunft. Leistungsbereit und sozial verantwortlich – so stellen wir uns den Führungskräftenachwuchs von morgen vor", sagt Dr. Manfred Pietschmann, Herausgeber von Technology Review.

Durchgeführt wird das Programm vom unabhängigen Finanz- und Vermögensberater MLP. Kooperationspartner sind das Innovationsmagazin Technology Review aus dem Heise Verlag und "MINT Zukunft schaffen", eine Initiative der deutschen Wirtschaft gegen den Fachkräftemangel in naturwissenschaftlichen und technischen Berufen. Das Assessment Center zur Auswahl der Stipendiaten fand Ende vergangener Woche in der MLP-Zentrale in Wiesloch statt.

Weitere Informationen über "MINT Excellence" unter www.mintexcellence.de.

Ein Foto der Stipendiaten senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

# **PRESSEMITTEILUNG**



## Die Stipendiaten im Überblick

Seite 3 von 3 4. Juli 2013

Nachname	Vorname	Studiengang	Hochschule
Beiderbeck	Daniel	Wirtschaftsingenieurwesen	RWTH Aachen
Bobsin	Martina	Geophysik	Universität Hamburg
Böker	Sabine	Maschinenbau	Universität Darmstadt
Borys	Clemens	Physik und Mathematik	Universität Göttingen
Digwa	Christoph	Wirtschaftsingenieurwesen	Universität Hannover
Fehre	Franz	Wirtschaftsingenieurwesen	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Funke	Lena Marie	Chemie	Universität des Saarlandes
Heußer	Julian	Physik	Universität Heidelberg
Husch	Tamara	Chemie	Universität Ulm
lburg	Manuel	Life Science	Universität Hannover
Kann	Anna	Chemie	RWTH Aachen
Kist	Andreas	Molekulare Medizin	Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Kneitinger	Nicole	Elektrotechnik	Hochschule für angewandte Wissenschaften Regensburg
Kohnemann	Svenja	Enviromental Assessment	
-		and Management	Universität Trier
Kunert	Anna Theresa	Biomedizinische Chemie	Johannes Gutenberg Universität Mainz
Landgraf	Philipp	Physik	Universität Konstanz
Onkes	Lisa Mai	Mathematik	Universität Oldenburg
Pflüger	Julian	Elektrotechnik	Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Pöpplau	Torben	Physik	Universität Hamburg
Porr	Marc	Life Science	Universität Hannover
		Umweltschutz, Umwelt-	
Prenzel	Tobias	technik	Universität Stuttgart
Rädel	Jan Rasmus	Verfahrenstechnik	TU Hamburg-Harburg
Schäfer	Nathan	Physik	Ludwig-Maximilians-Universität München
Schicktanz	Vincent	Mathematik	TU Berlin
Schulte	Marc	Molecular Biotechnology	Universität Bonn
Stopp	Julian	Molecular Bioscience	Universität Heidelberg
Teiken	Heiko	Physik	Universität Hannover
Wedde	Severin	Molekulare Biotechnologie	Universität Bielefeld
Winkler	Thomas	Physik	Universität Kassel
Zurhelle	Alexander	Chemie	RWTH Aachen